

Gymnasium Gernsheim
Schulelternbeirat
Der Vorstand



GYMNASIUM GERNSHEIM

An die Klassenelternbeiräte

www.schulelternbeirat.de
info@schulelternbeirat.de des Gymnasiums Gernsheim

Theodor-Heuss-Straße
64579 Gernsheim/Rhein

Protokoll
der Schulelternbeiratssitzung vom 22.02.2017

Ort: Gymnasium Gernsheim, Aula

Beginn: 20:00 Uhr **Ende:** ca. 21:45 Uhr

Anwesende: s. Anwesenheitsliste (nicht beigefügt)

(30 von 70 Elternvertretern anwesend bzw. 23 von 30 Klassen und 7 Oberstufenjahrgängen wurden vertreten)

TOP 1: Begrüßung

Die Vorsitzende des Schulelternbeirates, Frau Leonhard, eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Elternvertreter, Schulleitung und als Gast Studienleiterin Martina Vey

TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten SEB-Sitzung

Der heutigen Tagessordnung und dem Protokoll der letzten Sitzung vom 27.09.2017 stimmen alle Anwesenden zu.

TOP 3: Bericht der Schulleitung (Frau Faller / Herr Hahn) mit Aussprache

Frau Faller begrüßt die anwesenden Elternbeiräte und bezieht sich in Ihrem Bericht auf die auch im Rundbrief angesprochenen Themen.

- **Sekretariat**
Reduzierung von 4 auf 3 Personen (Frau Adler, Frau Galley und Frau Diehl) Es kommt zu Umverteilungen und auch müssen Leistungen gestrichen werden. (20 H fallen weg)
- **Caterer Mensa – Rückmeldungen gewünscht**
Tendentuell werden die Leistungen etwas fallend bemerkt und wird auch nicht so schnell auf Vorschläge mehr reagiert. Immer noch besser als vor dem neuen Caterer, aber auch nicht so toll, wie am Anfang. Salatbuffet wird nicht immer noch aufgefüllt. Eltern haben noch nichts negatives aus Ihren Klassen gehört
- **6. Klasse Präsentationstage**
Bild wurde gestaltet
Referate erstellen
Informationen darüber auch im Schulplaner zum Nachlesen!
- **Schulkonferenz beschlossen:**
Attestpflicht/ Ärztliche Bescheinigung bei Bundesjugendspielen bei der Mittelstufe verpflichtend
- **Tag der offenen Tür (Samstag 11. Februar)**
Hat gut funktioniert, viele Mitmachaktionen, gute Betreuungen der einzelnen Fachschaften. Hoffentlich folgen viele Anmeldungen. Steicher und Bläser haben sich wieder in einem gutbesuchten Sonderabend vorgestellt.
- **Faschingsdienstag – Pädagogischer Tag**
Untersteht dem Thema dieses Mal:
Gesprächsführung



alternative Gestaltung von Lernkontrollen
in der E-Phase Motivation der Schüler/-Innen

- **Änderungen in der Oberstufenordnung**
Siehe auch TOP 4

TOP 4: Vorstellung der neuen Studienleitung (Frau Martina Vey und Frau Faller / Herr Hahn)

- **Vorstellung Ihrer Person (Martina Vey)**
Wurde bereits freundlich empfangen worden, freut sich auf die Zusammenarbeit
- **Änderungen in der Oberstufenordnung OAVO (Frau Vey und Frau Faller)**
Erstmals gültig für die Schuler/-Innen der E-Phase ab Schuljahr 2016/2017

Schülerrelevante Bestimmungen für alle Fächer

Neue Kerncurricula für die Kurse der Oberstufe mit eindeutigen Inhalten
Abzug bei Verstoßen gegen die sprachliche Richtigkeit oder gegen die äußere Form
Ab Fehlerquotient 3: Abzug von 1 Punkt
Ab Fehlerquotient 6: Abzug von 2 Punkten
Bislang war im Fach Deutsch der Abzug von bis zu 4 Punkten möglich
Täuschungen werden alle sanktioniert (Anpassung an techn Hilfsmittel z. B. Smartphones, Smart Watches zu Hause lassen)
Wörter müssen von den Schüler/-Innen gezählt werden in Klausuren und schriftlichen Abitur

Schülerrelevante Bestimmungen in modernen Fremdsprachen

Gesamtnote: 40 % Inhalt & 60% sprachliche Leistung
Wertung der Teilbereiche „sprachliche Richtigkeit“ und „sprachlicher Ausdruck & Testgestaltung“ im Verhältnis 1:1

Deskriptoren-Tabelle enthält Kriterien zur Bewertung der sprachlichen Leistung
Eine ungenügende sprachliche und inhaltliche Leistung schließt eine Gesamtnote von mehr als 3 Punkten aus (auch die Lehrerschaft muss sich erst in diese Tabelle einarbeiten! Fehlerquotient war eindeutiger, aber sehr wenig Spielraum)

Mündliche Kommunikationsprüfung (Mehr Wert auf Kommunikation)

Ersetzt im LK in Q3/Q4 eine Klausur
Ersetzt im GK in Q4 eine Klausur für Schüler/-Innen, die in der jeweiligen Fremdsprache am schriftlichen Abitur (3. Prüfungsfach) teilnehmen ggf. erfolgen noch Fachkonferenzbeschlüsse in den Fremdsprachen: Kommunikationsprüfungen für alle GK-Schüler/-Innen in Q3/Q4
Bei der Gesamtleistung von mindestens 5 Punkten wird auf dem Abiturzeugnis das erreichte **Referenzniveau** des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen vermerkt

	Fortgeführte Fremdsprache		Neu begonnene Fremdsprache
Einführungsphase	B1/B2		A2
Q1 / Q2	B2		A2/B1
Q3 / Q4	Gk: B2	Lk: B2/C1	B1/C2

Spanisch als neu begonnene Fremdsprache
Spanisch muss durchgehend belegt werden
12 Jahreswochenstunden bis zum Abitur
Die Kurse Q3 und Q4 müssen eingebracht werden
Spanisch kann ausschließlich 4. Und 5. Prüfungsfach sein (nicht 3. Prüfungsfach)
Neues Abiturprüfungsformat
Gilt für LK (1. Oder 2. Prüfungsfach) und GK (3. Prüfungsfach)



Prüfungsteil 1: verpflichtende Aufgabe zur Sprachmittlung (keine Auswahl)
Prüfungsteil 2: Schreiben mit integriertem Leseverstehen (Auswahl aus zwei Vorschlägen)
Eltern bemerken das die Kombination Deutsch und Geschichts nicht möglich ist. (aber schon lange so)
Keine Änderung möglich!

Im Abitur

Deutsch: „materialgestütztes Verfassen argumentierender Texte“ ist ein neues mögliches
Abituraufgabenformat (als einer von drei frei zu wählenden Vorschlägen)
Bearbeitungszeit wird vom Hessischen Kultusministerium festgelegt (in der Regel 5 h für LK, 5 Std. +
15 min für GK) – die Auswahlzeit ist in allen Fächern in die Bearbeitungszeit integriert. – die nicht
ausgewählten Vorschläge müssen spätestens nach 60 Minuten zurückgegeben werden (spezielle
Regelung im Fach Mathematik)

Neuerungen im Mathematik-Abitur (Herr Hahn)

Hilfsmittelfreie Aufgaben

Herr Hahn stellt eine mögliche Aufgabe den Eltern vor und erläutert den Lösungsweg ohne Hilfsmittel.

Soll mit den Schülern/-Innen viel geübt werden

Elternbedenken: Muss dies am Anfang der Prüfung gemacht werden, Regelung überdenken, kann
Schüler/-innen bei Versagen „runterziehen“ – gibt aber keine Option, es wird kommen

Berufsorientierung – Praktika werden in anderen Schule anders angeboten (teils in Ferien – nicht ganz
rechtens)

G8 keine Praktika vor der E-Phase

G9 ggf in Klasse 9 – noch kein Jahrgang in diesem Jahrgang

Bei uns in der E-Phase betreut durch die POWI Lehrer (14 Tage)

TOP 5: Bericht des Schulelternbeiratvorstands

Frau Leonhard berichtet im Rückblick über die Aktivitäten des Schulelternbeirats.

• Themen wie Tag der offenen Tür und Mensa wurden bereits thematisiert

Keine weiteren Details

TOP 6: Elternspende

Frau Leonhard berichtet über den geplanten Spendenaufruf

• Elternspendenaufruf vor Ostern geplant

Frau Leonhard erklärt warum der Vorstand den Termin von vor Weihnachten auf vor Ostern verlegt hat,
da die Spendenmüdigkeit festgestellt worden ist.

• Unterstützung der Elternbeiräte in den Klassen

Thematisierung auch in den Klassen, um den Eltern den Sinn der Elternspende und die Förderung von
Familien mit nicht so guten finanziellen Mitteln bei Zuschüssen bei Klassenfahrten (Kuratorium verwaltet
diese Anträge) und Angebote für Eltern und/ oder Schüler/-Innen wie Seminare, Workshops usw
(auch in Zusammenarbeit mit dem Förderverein).

Elternvorschlag war bei Eltern nach Sponsoring bei Einzelprojekten zu fragen, um eine höhere
Akzeptanz zu erreichen.

• Ranzenpost

Verteilung über Ranzenpost

• Spendenquittungen

Kann es keine geben, weil wir dies als Elternbeirat nicht ausstellen dürfen.

TOP 7: Ausblick Projekte



- **Medienkompetenz – Cybermobbing usw für jüngere Schüler**

Diese Veranstaltung soll dieses oder Anfang des nächsten Schuljahres angeboten werden vom Elternbeirat. Weitere Informationen folgen. Frau Faller hat die Klassen 7 vorgeschlagen..

TOP 8: Verschiedenes

- **Schulelternbeiratsvorstandsbeisitzer Dr Stefan Guthe ist in den Kreiselternbeirat gewählt worden**

Wir freuen uns jetzt auch wieder im Kreisebene vertreten zu sein.

- **Klimabündnis "Radeln"**

Soll am Termin 22. März vom Treff „Gesunde Schule“ aufgenommen werden und eine Teilnahme besprochen und ggf auch Anmeldung erfolgen. Termin 10 Juni bis 30. Juni. Ziel: Als Schule , so viele km wie möglich zu erradeln. Weitere Infos zu einem späteren Zeitpunkt.

- **Lehrertheater**

Leider wurde auf der Homepage nicht die Uhrzeiten vom Lehrertheater ausgewiesen.

- **Homepage**

Die alte Homepage wird am 31. März abgeschaltet und die neue am 1. April eröffnet.. Herr Sözgen hat eine Wochenstunde, um die Homepage zu pflegen. Aber die Informationen müssen von der gesamten Lehrerschaft kommen. Er kann keine Redaktion sein Es entstand eine Diskussion, ob man eine AG anbieten sollte. Und wie gerne Schüler dazu Lust haben redaktionel zu Arbeiten und auch der Informatikkurs Homepagegestaltung anbieten kann, um Schüler solche Inhalte zuvermitteln. Laut Frau Faller ist dies in Informatik nicht möglich. Redaktionelle Inhalte kann man gerne Überprüfen, aber externe, professionelle Hilfe einzukaufen sind keine Mittel vorhanden.

- **Elternsprechtage**

War am Freitag den 25. November.2016 von 16 – 20 Uhr. (Teilzeitkräfte auch kürzer) Kontroverse Diskussion, besserer oder schlechter als Samstag nicht sagbar. Frau Faller hatte das Gefühl, dass es nach 19 Uhr ruhiger war. Ein Elternbeirat hat die Taktng gut gefallen – entspannt.

Catering wurde vermisst – Die Schülerschaft sollte nächstes Jahr wieder einen Getränke und Essensverkauf planen. Dieses Jahr war keine Möglichkeit kurzfristig Schüler zu aktivieren.

- **10. Klasse Kurswahl**

Wann und Wo? 7. März ist der Informationsabend – Briefe gingen am 23. Februar an die Eltern

Ende der Sitzung gegen 21:45 Uhr. Frau Leonhard wünscht allen einen guten Nachhauseweg.

Protokoll: Elke Valbert

